

Verlag Bibliothek der Provinz

佐々木 雅弘 （サダコの兄）

1941年7月：広島市にて出生

1948年4月：広島市立幟町小学校入学

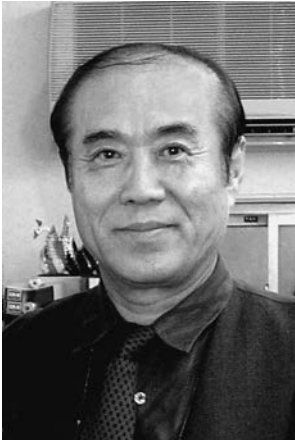
1966年：福岡市にて理容室開業

1973年：米国シカゴに理容留学

1994年：自身の原爆体験とサダコについての語りべとしての活動を始め、日本全国を回る

2004年8月：シアトルにて朗読劇「サダコ」を上演

2004年11月：イングリット&クリスティアン ミッターエッカーと共に、ウィーン、ザンクト・ヨーハンおよびザルツブルクで平和巡回講演を行い、朗読劇「私の妹サダコ」を上演



MASAHIRO SASAKI

1941: Geboren in Hiroshima

1948: Eintritt in die städtische Noborimachi Grundschule
in Hiroshima

1966: Eröffnung eines Friseursalons in Fukuoka.

1973: Besuch einer Friseurschule in Chicago.

1994: Beginn der Vorträge über die Erinnerungen an Sadako.
Reisen durch ganz Japan.

2004: Vorstellung des Lesedramas »SADAKO« in Seattle.

2004: Auftritte mit Ingrid und Christian Mitterecker in Wien,
St. Johann/Pongau und Salzburg.

火の勢いが増していく家の方へ行ってしまった

おばあちゃんの姿を見たのは、それが最後だった

残された私達は、三人一塊りになって必死に歩いた

三篠橋で知り合いの舟に乗せてもらったが

川の両岸は助けを求める人達や死体でいっぱいになり

舟を動かすこともできず、火がおさまるのを待つしかなかった

舟に入ってくる水を汲み出していると

十時頃、雨が

黒い雨がばらばらと降ってきた

あくる日、すでに茶毘に付されたおばあちゃんの白い骨を拾い

可部町のお寺では、いとこの遺品を手にした

おばあちゃんは炎を避けるために、家の前の水槽に入ったまま
亡くなっていた

この原爆で佐々木家は十二人を失いました

Und hatten nichts anderes zu tun als warten,
bis das Feuer sich legte.

Während wir das lecke Boot leerschöpften,
gegen zehn Uhr
– prasselte schwarzer Regen herab.

Am nächsten Tag
holten wir die weißen Knochen der Großmutter
– eingeäschert.

Großmutter starb im Teich vor dem Haus,
wo sie Schutz vor den Flammen gesucht hatte.

Im Tempel in Kabemachi
gab man uns den Nachlass meines Veters.

Zwölf Leben haben wir durch die Atombombe verloren.

おばあちゃんの左手には、持っていた箸が突き刺さっていた

あゝ・みんな生きている

「おばあちゃん、はよ逃げましょ！ はよ！」と家から飛び出した

外に出てみると、街が燃えている

二人のこどもの手を引き、無我夢中で避難用のボストンバッグを肩にかけおばあちゃんと壊れた屋根の上を、太田川に向かって必死で逃げた

壊れた家の下敷きになり、亡くなっている人たちを避け

熱線で火傷した皮膚が垂れ下がったまま、逃げる人達から

視線をそらして走った

逃げ惑う街はメラメラと燃えさかる火の海となり

死体と異臭に満ちていて、自分が生きていることを

呪いたくなるほどだった

おばあちゃんが

忘れ物があるから家に戻ると言い出した

二人のこどもに手をふさがれている私には止めようもなく

Draußen, die ganze Stadt brannte,
ich nahm die beiden Kinder an der Hand,
den Sack auf die Schulter,
und ich rannte mit Großmutter wie verrückt
auf den eingeebneten Dächern Richtung Ota-Fluss.

Wir liefen und liefen,
wichen den Leuten aus,
Leute, die tot unter den eingestürzten Häusern lagen,
wir mieden die Blicke der Leute,
Leute, die verbrannt, mit herabhängender Haut herumirrten.

Die ganze Stadt
auf der Flucht,
ein Feuermeer,
voll mit Leichen und Gestank.
Fluchen wollte ich, dass ich noch am Leben war.

Großmutter sagte, sie habe im Haus etwas vergessen.
Die beiden Kinder an den Händen,
ich konnte sie nicht abhalten.
Sie ging zurück. Die Flammen, immer höher.
Das war das letzte Mal, dass ich Großmutter sah.

Wir drei liefen weiter,
aneinander geklammert, wie wahnsinnig.

Bei der Sanjo-Brücke begegneten wir einem Bekannten,
er ließ uns auf sein Boot.
Gleich füllten sich beide Ufer mit Hilfe suchenden Leuten
und mit Leichen.
Er konnte das Boot nicht mehr von der Stelle bewegen.

三 被爆

母 「被爆」

それは、昭和二十年八月六日、午前八時十五分

四歳の雅弘と二歳の禎子、そして、おばあちゃんの四人

空襲警報が七時半に解除されて、ほっとして食事をしていた時だった

「ピカッ」とした瞬間

爆風で家が揺れ、がらがらと音を立てて土壁が崩れ

部屋の中はもうもうとした土煙で、しばらく何も見えなくなった

必死で子ども達を呼ぶと、頭から真っ赤な血を流した雅弘が

ちやぶ台の下から、よろよろと這い出してきた

禎子は・・禎子が見つからない

「わく」と言う禎子の泣き声を必死で探すと、ようやく土間の方だと判った

爆風に吹き飛ばされていた禎子は、石炭箱の上に奇跡的に落ちてくれた

泣きじゃくっていたが、かすり傷一つなかった

III ATOMBOMBENOPFER

ATOMBOMBENOPFER (GEDICHT DER MUTTER)

6. August 1945, 8 Uhr 15.

Wir waren zu viert,
der vierjährige Masahiro,
die zweijährige Sadako,
Großmutter und ich.

Der Fliegeralarm war um 7 Uhr 30 zurückgenommen worden,
erleichtert hatten wir uns zum Frühstück niedergelassen.

Ein blendender Blitz.
Die Druckwelle erschütterte das Haus,
die Wände stürzten krachend ein,
enorme Staubwolken im Zimmer,
wir konnten nichts mehr sehen.

Ich rief nach meinen Kindern.
Masahiro krabbelte vom Esstischchen zu mir her.
Sein Kopf blutübergossen.
Wo ist Sadako?
Sadako war nicht zu sehen.
Verzweifelt suchte ich sie, folgte ihrer brüllenden Stimme.
Sadako war einfach weggeblasen,
auf die Kohlschachtel geschleudert worden.
Sie schluchzte krampfhaft, aber war ohne eine Schramme.
In der linken Hand der Großmutter steckte ein Esstäbchen.
Ah, wir sind alle am Leben!
Lass uns fliehen! Schnell, Großmutter! Wir liefen aus dem Haus.

東馬車の舞

一丁半

本町

千代田

二丁半

齊賢

山
花
體
力
大

子煙之聲

はじめに

「私の妹サダコ」は、ひとりの死んでいく少女の物語でもあります。佐々木雅弘氏の著書は、もしそれがひとりの見知らぬ子どもの死について語ったものであったとしても、同じように重要であり、感動的であったことでしょう。

しかし、私たちはここで間違えてはいけません。サダコの運命は、死というものが人生の一部であるとは訓えていません。佐々木禎子さんは、最初の原爆投下の結果として亡くなりました。サダコの物語は、人類が引き起こした大惨事である「戦争」の一部なのです。

戦争に正当な理由はありません。

2005年5月 ウィーンにて
イングリット&クリスティアン・ミッターエッカー

ZUM GELEIT

»Meine kleine Schwester Sadako« ist auch die Geschichte eines sterbenden Kindes. Masahiro Sasaki Buch wäre um nichts weniger wichtig und berührend, wenn es vom Tod eines unbekannten Kindes berichten würde.

Aber täuschen wir uns nicht: Sadakos Schicksal will uns nicht lehren, dass der Tod ein Teil des Lebens ist. Sadako Sasaki ist an den Folgen des ersten Atombombenabwurfs gestorben. Ihre Geschichte ist Teil einer von Menschen verursachten Katastrophe: Krieg.

Es gibt keine Rechtfertigung für Krieg.

Wien, Mai 2005, Ingrid und Christian Mitterecker

もくじ

はじめに

11

一 オープニング

15

二 貞子誕生

19

三 被爆

23

四 発病

29

五 入院

45

六 幟町小学校卒業 幟町中学校入学

51

七 病状の悪化

65

八 折り鶴

89

九 急変

101

十 死

113

十一 死後、思い出、貞子のために像を

129

アルバム

150

INHALT

Zum Geleit	10
I Eingangsworte	14
II Sadakos Geburt	18
III Atombombenopfer	22
IV Erkrankung	28
V Ins Krankenhaus	44
VI Abschluss der Grundschule, Beginn der Mittelschule	50
VII Verschlimmerung der Krankheit	64
VIII Papierkraniche	88
IX Plötzliche Veränderung	100
X Der Tod, Erinnerungen, ein Denkmal für Sadako	112
XI Nach dem Tod	128
Fotoalbum	150

佐々木雅弘 著

私の妹サダコ

相澤未央 訳

森下弘 書作品

イングリート&クリスティアン
ミッターエッカー 編集・発行

Masahiro Sasaki
MEINE KLEINE SCHWESTER
SADAKO

übersetzt von
Mio Aizawa

mit Kalligraphien von
Hiromu Morishita

herausgegeben von
Ingrid und Christian Mitterecker

佐々木雅弘 著

私の妹サダコ

相澤未央 訳

森下弘 書作品

イングリート&クリスティアン・ミッターエッカー 編集・発行

ISBN 3 85252 643 4

◦ 発行所 Verlag *publication PN°1* Bibliothek der Provinz (ドイツ語編集)

A-3970 WEITRA

printed in Austria by Janetschek, A-3860 Heidenreichstein

◦ 書：森下弘

写真 1-18: 著者

写真 19: 編集者

Masahiro Sasaki

MEINE KLEINE SCHWESTER SADA KO

übersetzt von Mio Aizawa

herausgegeben von Ingrid und Christian Mitterecker

Lektorat von Judith Schmuck

ISBN 3-85252-643-4

ISBN 978-3-85252-643-0

© Verlag Bibliothek der Provinz

A-3970 WEITRA 02856/3794

© Kalligraphien: Hiromu Morishita

Fotos 1–18: Autor

Foto 19: Herausgeber

Cover: Anton Thuswaldner, Hiroshima 1945

Verlag Bibliothek der Provinz